

aus der Gemeinde |\\ Evangelische Freikirche Möckmühl

Evangelische Freikirche Möckmühl (Mennonitengemeinde) 74219 Möckmühl, Waagerner Tal 2





Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

Matthäus 28,20

JESUS WEIST EINEN WEG

Abschiedsmomente, unwiderruflich. Überschrieben mit einem großen: Nie wieder. Nie wieder einander in die Augen sehen. Nie wieder Worte wechseln. Fragen, die ohne Antwort bleiben. Was bleibt? Wohin mit der Liebe, die noch gelebt werden wollte und will? Wohin mit den Worten, die gesagt werden und den Gesten, die gezeigt werden wollen. Das Matthäusevangelium führt vor Augen, wie Jesus Abschied nimmt. Da ist es, als tröste er seine Jünger, bevor er sie für immer verlässt.

Das wird ihre Trauer nicht verschwinden lassen. Sie lässt sich ja nicht überspringen. Aber Jesus weist einen Weg, wie sie sich überleben lässt. Ich bleibe, sagt er, auch, wenn ich gehe. Auf eine andere Weise bin ich dann nah. Bin da, wenn ihr miteinander esst und euch

erinnert an mich. Und eure liebevollen Worte, eure zärtlichen Gesten: sie müssen nicht ins Leere gehen. Sie werden in euch wachsen und dann warten andere Menschen auf sie.

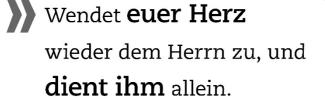
Manches Mal habe ich schon gespürt, wie ein Mensch nah ist, auch, wenn er gegangen ist. Was er mir bedeutet hat, bleibt in mir. Immer noch kann ein Wort trösten, das er gesagt hat. Immer noch spüre ich seine Hand stärkend auf meiner Schulter. Dann ist es, als sei er noch einmal da.

"Ich bin bei euch alle Tage": Der Himmel, den Jesus mit sich brachte, bleibt. Mitten unter uns. Tröstend und stärkend. Er ist darauf angewiesen, dass wir ihn mit Worten und Gesten weitertragen. Bis an das Ende der Welt.

TINA WILLMS

VERANSTALTUNGSKALENDER März 2019 Fr 01.03. Weltgebetstag in der kath. Kirche 19.30 Uhr Liturgie aus Slowenien Jugendgruppe Fr 01.03. 19.30 Uhr So 03.03. 10.00 Uhr Gottesdienst (E. Janzen / R. Schaible-Wintzek) 20.00 Uhr Glaube im Gespräch Mi 06.03. Jugendgruppe Fr 08.03. 19.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl So 10.03. 10.00 Uhr (E. Janzen / R. Oechsle) Gespräch zu den Worten Jesu Mi 13.03. 20.00 Uhr Fr. 15.03. 19.30 Uhr Jugendgruppe So 17.03. 10.00 Uhr Gottesdienst (Anita Lichti / R. Scheufler) Mi 20.03. Glaube im Gespräch 20.00 Uhr Fr 22.03. 19.30 Uhr Jugendgruppe So 24.03. 10.00 Uhr Gemeindeversammlung (Leitungsteam) Anschließend gemeinsames Mittagessen und Spielenachmittag Gespräch zu den Worten Jesu Mi 27.03. 20.00 Uhr Kidstreff Sa 30.03. 14.30 -17.00 Uhr

Gottesdienst



10.00 Uhr

So 31.03.

Monatsspruch
MÄRZ
2019

(S. Trumpf / B. Oechsle)

1. SAMUEL 7,3

VERANSTALTUNGSKALENDER		
April 2019		
Mi 03.04.	20.00 Uhr	Glaube im Gespräch
Fr 05.04.	19.30 Uhr	Jugendgruppe
Sa 06.04.	15.00 – 18.00 Uhr	Treffen Gottesdienst-Moderation
So 07.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst (E. Janzen / R. Oechsle)
Mo 08.04.	19.30 Uhr	Sitzung des Gesamtarbeitskreises
Mi 10.04.	20.00 Uhr	Gespräch zu den Worten Jesu
Fr 12.04.	19.30 Uhr	Jugendgruppe
So 14.04.	10.00 Uhr	Palmsonntagsgottesdienst (Jakob Fehr (DMFK) / R. Schaible-Wintzek)
Mi 17.04.	20.00 Uhr	Glaube im Gespräch
Do 18.04.	19.30 Uhr	Passah-Mahl Feier im Gemeindehaus
Fr 19.04.	10.00 Uhr	Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl (E. Janzen / Ralf Mittmann)
So 21.04.	07.45 Uhr	Ökum. Auferstehungsfeier am Friedhof (C. Wahl / E. Janzen / Pfr. Kettnacker-Prang)
So 21.04.	09.00 Uhr	Osterfrühstück (E. Janzen / R. Janzen)
Mi 24.04.	20.00 Uhr	Gespräch zu den Worten Jesu
Fr 26.04.	19.30 Uhr	Jugendgruppe
So 28.04.	17.00 Uhr	Gottesdienst (P. Scheffler-Kroeker / F. Gerstenlauer)



Jesus Christus spricht:

Monatsspruch
APRIL
2019

Siehe, ich bin bei euch alle Tage

bis an der Welt Ende.

MATTHÄUS 28,20

BITTE VORMERKEN

♦ 01.03. Weltgebetstag

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am Freitag, **01.03.** um **19.30 Uhr** in der katholischen Kirche. Ein ökumenisches Frauenteam aus Möckmühl wird den Gottesdienst gemeinsam vorbereiten. Die Liturgie kommt dieses Jahr aus **Slowenien**. Der "Kulinarische Ausklang" wird anschließend im katholischen Gemeindehaus sein.

♦ 24.03. Gemeindeversammlung + Mittagessen und Spielenachmittag

Herzliche Einladung all unseren Mitgliedern und Freunden zu unserer Gemeindeversammlung um 10 Uhr. Gemeinsam wollen wir uns den Belangen und Fragen der Gemeinde widmen.

Für das anschließende gemeinsame Mittagessen bitten wir, etwas beizutragen (wie z.B. Salat, Suppe, Auflauf, Nachtisch).

Gemeinde ist Gemeinschaft. Diese wollen wir mit einem gemütlichen Spielenachmittag pflegen. Nach dem Mittagessen wird es die Möglichkeit geben, einander bei Brettspielen und Kaffee zu begegnen. Lieblingsspiele dürfen gerne mitgebracht werden.

♦ 30.03. Kidstreff

Die Vorbereitungen laufen schon und es wird wieder ein großartiges Programm geplant!

Samstag, 30.03. 14.30–17.00 Uhr Wir freuen uns über ganz viele kleine und große Besucher!

♦ 18.04. Passah-Mahl Feier im Gemeindehaus

Gott befreit! So wie Gott damals sein Volk aus der Sklaverei in Ägypten geführt hat, so befreit er uns auch heute immer wieder aus unserer Knechtschaft aus Angst, Zwang, Krankheit und anderen Nöten. Die Passah-Mahl Feier will genau daran erinnern. Hierbei kann die Befreiung intensiv und ganzheitlich erlebt und auch "geschmeckt" werden.

Dieses Fest wollen wir zum zweiten Mal in unserem Gemeindehaus feiern und treffen uns dazu um 19.30 Uhr.

21.04. Ökumenische Auferstehungsfeier

Am Ostersonntag, 21.04. findet eine ökumenische Auferstehungsfeier um **7.45 Uhr** in der Friedhofskapelle statt.

♦ 21.04. Osterfrühstück

Ostern ist die Feier der Gemeinschaft mit dem Auferstandenen! Wir wollen dies miteinander pflegen, indem wir zusammen Gemeinschaft feiern. Bei einem gemütlichen Frühstück mit österlicher Andacht und Liedern soll die wahre Osterfreude überspringen. Wir treffen uns hierfür schon um 9.00 Uhr in unserem Gemeindehaus. Gerne dürfen Leckereien (Brot, Zopf, Aufstriche, etc.) zum Frühstück beigesteuert werden.

♦ 31.03. Zeitumstellung

Die Zeitumstellung ist am Sonntag, 31.03. Beginn der Sommerzeit ©

ZUR INFORMATION

Ausblick Predigtreihe

Im Mai wird es spannend. Eine vierteilige Predigtreihe wird die Themen der Gottesdienste bestimmen. Dabei wird es um "Göttliche Emotionen" gehen. Unfassbar große Liebe, erstickende Trauer, zerreißende Wut oder unbändige Freude. Emotionen prägen unser Leben und Glauben. Sie geben Einblicke in unser Innerstes.

Start der Predigtreihe ist Sonntag, der 05. Mai.

♦ Ein Teil der Gemeinde werden

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Anteil an unserer Gemeinde zu haben. Die stärkste Verbundenheit drückt sich mit der Gemeindemitgliedschaft aus.

Wir als Gemeinde werden voraussichtlich diesen Sommer ein Tauffest feiern. Vielleicht ist das auch für dich der Anstoß, dich taufen zu lassen oder Gemeindemitglied zu werden? Bei Interesse kannst du dich gerne an unsere Pastoren wenden

♦ 19. – 21.07. Gemeindefreizeit Thomashof

Das ist mal was Neues! Eine Gemeindefreizeit im Sommer. Wir machen aus der Not eine Tugend und planen ein sommerliches Programm mit Ausflügen, geistlichen Impulsen, Singen und vielen guten Zeiten der Begegnung.

Anmeldeschluss ist der 05.Mai. Anmeldehefte liegen bei und sind im Gemeindehaus ausgelegt.

Erneuerung unserer Gemeindehomepage

Seit mehreren Wochen wurde schon an unserer neuen Gemeindehomepage gearbeitet. Nun ist sie endlich fertig und online. Unter www.freikirche-moeckmuehl.de

könnt ihr das Ergebnis sehen. Neben unserer Selbstdarstellung findet ihr dort immer aktuelle Termine und den neusten Gemeindebrief. Neu ist die Möglichkeit, direkt auf der Homepage die verpasste Predigt der vergangenen Sonntage nachzuhören.

Viel Spaß beim Ausprobieren!

♦ Gemeindeumfrage und Datenschutz

Um den gesetzlichen Bestimmungen gerecht zu werden, haben wir unsere Gemeindeumfrage mit der Datenschutzerhebung ergänzt. Abgabeschluss war hierfür Ende Februar. Bisher sind aber weniger als 50% der Bögen zurückgekommen!

Ohne eine ausgefüllte Datenschutzerklärung müssen wir betreffende Personen aus der Adresskartei löschen und können davon abhängige Dienste nicht mehr anbieten. Daher nochmals die Bitte, das Formular zum Datenschutz schnellstmöglich auszufüllen und abzugeben.

Dieses kann bei Pastor Erwin Janzen erfragt werden oder auf der Gemeindehomepage in der Rubrik Datenschutz heruntergeladen werden.

♦ 11.03. Vortrag TCM Nachhaltige Ernährung

Bist du am überlegen, worauf du in der Fastenzeit verzichten möchtest? Oder willst du lieber nachhaltig deine Ernährungsweise verändern, um deine Gesundheit nachhaltig positiv zu beeinflussen? Dann könnte dich der Vortrag über die "5 Elemente Ernährung" von Rita Schaible-Wintezk interessieren. Am Montag. 11.03. um 19.30 Uhr erklärt sie in unserem Gemeindehaus diese altbewährte Ernährungsweise aus der "TCM -Traditionelle chinesischen Medizin" und stellt auch Vergleiche an zu den Empfehlungen der "Deutschen Gesellschaft für Ernährung" bzw. der "Hildegard von Bingen". Der Eintritt ist frei. Spenden für die Gemeinde sind willkommen.

◆ 25.04. BUGA Heilbronn Lesungen Ulrich Schaffer

Donnerstag, 25.04.2019

16 Uhr Kurzlesung

"Durch die Sinne zum Sinn schmecken, fühlen, sehen, hören, riechen und das Leben lieben"

BUGA - Gelände: Kirchgarten

18 Uhr Lesung + Nachgespräch

"Der unsagbare Wert eines Menschen"

BUGA - Gelände: Fährlebühne

Eintritt: BUGA - Preise www.buga2019.de/de/service/eintrittspreise.php Vom 13. - 30. April 2019 plant Ulrich Schaffer, Schriftsteller und Fotograf aus Kanada, eine Lesereise nach Deutschland und Österreich Infos unter: www.ulrich-schaffer.com



Wie letztes Jahr schon angedacht, hat nun das Projektteam "Kirche auf der BUGA" Ulrich Schaffer zur Bundesgartenschau nach Heilbronn eingeladen. So kommt er dieses Mal nicht zu uns nach Möckmühl, sondern wir laden sehr herzlich dazu ein, an seinen beiden Lesungen am 25.04. in Heilbronn teilzunehmen.

Auskünfte bei Peter Seitz unter <u>www.kirche-buga2019.de</u> oder 0176-31732474 + 07131-2086142

WIR NEHMEN ANTEIL

Wir nehmen Abschied von unserem zweitältesten Mitglied Theodora Schmutz, die stets unsere Gemeinde tatkräftig mit viel Liebe und auch im Gebet unterstützte.

Unsere Gemeinde teilt die tiefe Trauer von Familie Schmutz und wünscht von Herzen, dass Gottes liebende Fürsorge ihnen viel Kraft und Trost schenkt.

Dennoch bleibe ich stets an dir, denn du hältst mich bei meiner rechten Hand (Psalm 73,23)

Nach einem erfüllten Leben durfte unsere liebe Mutter, Schwieger-Mutter, Oma und Uroma

Theodora Schmutz

geb. Arnold

20.12.1924 19.01.2019

in Gottes Frieden heimgehen.

Otto Schmutz mit Familie Theo Schmutz mit Familie Uli Schmutz mit Familie Enkel, Urenkel, Verwandte

Die Beerdigung war am 26.01.2019 auf dem Friedhof Großeicholzheim.



Theodora durfte auf ein reich gefülltes Leben zurückblicken. Immer hat sie engagiert zugepackt und vielen geholfen.

Nach Einsätzen

zuhause und in anderen landwirtschaftlichen Betrieben lebte sie mit ihrer Familie jeweils fast 30 Jahre auf dem Sülzhof und in Oberkessach. Ihren Lebensabend verbrachte sie in Großeicholzheim fürsorglich eingebettet in ihre Familie und bis zuletzt interessiert Anteil nehmend am Ergehen anderer, insbesondere ihrer sechs Enkel und fünf Urenkel.

Nach Theodoras 94. Geburtstag ließen ihre Kräfte nach und die Familie musste sie loslassen.

Ihr ganzes Leben hatte sie auf Gottes Liebe vertraut, trotz aller Widrigkeiten. Nun durfte Theodora den letzten Weg wohl vorbereitet an Gottes Hand gehen.

Wie schon 2009 für ihren Mann Helmut hatte sie Psalm 73, 23-26 für die ökumenische Trauerfeier ausgewählt, die ihrem Wunsch entsprechend von Pfarrer Ingolf Stromberger und Pastor Peter Scheffler-Kroeker würdevoll gestaltet wurde.

RÜCKBLICK

Ökumenische Möckmühler Bibeltage 2019

Getragen von der Liebe Gottes Paulusbrief an die Philipper

Die ökumenischen Bibeltage im mennonitischen Gemeindehaus sind für mich immer das Highlight des Jahres. Auch dieses Mal wurden meine Erwartungen voll erfüllt. Als bereichernd empfinde ich, wenn Auslegungen mennonitischer, katholischer und evangelischer Christen aufeinandertreffen. Erfreulich auch der gute Besuch.

Am 1. Abend erklärte uns Erwin Janzen den Aufbau des Briefes. Dreh- und Angelpunkt sind die Verse 5-11 im Kapitel 2, auch Christushymnus genannt. Dieser Hymnus wurde auch zum Mittelpunkt aller Abende. Er wurde uns zur Quelle der Freude und zur Inspiration zum Gebet. Erwin erläuterte den Weg Gottes mit uns anhand der bekannten Kurve: absteigend bis es nicht mehr tiefer geht, erst diese Tiefe ermöglicht die

Kehrtwende, aufsteigend über den Ausgangspunkt hinaus in die Unendlichkeit oder, zeitlich ausgedrückt, die Ewigkeit. Der Hymnus schließt mit der Aufforderung: "Alle Zungen sollen bekennen, dass Jesus Christus der Herr ist, zur Ehre Gottes, des Vaters".

Am <u>2. Abend</u> beschäftigten wir uns zusammen mit Claudia Wahl, wie heute dieser Brief unser Leben verändern könnte. Mit Hoffnung und Freude dürfen wir durchs Leben gehen in der Gewissheit, dass



Jesus Christus uns immer zur Seite steht. Die Haltung, die Jesus Christus uns vorgelebt hat, soll unsere Haltung bestimmen. Mit Hilfe des HI Geistes kann dies auch gelingen. In Gruppen vertieften wir diese Aussage. Unter dem Thema: Leben berühren sich; Paulus folgt Christus, verwob Claudia Wahl den Christushymnus mit ihrem Text aus Phil 2, 5-11 und 3,1-16 Damit vertiefte sie auch die Gliederung des Briefes.

Mit dem Satz: Freuet euch, nehmt teil an meiner Freude! entließ sie uns nach Hause.

Am <u>3. Abend</u> wählte Frau Reuter-Aller das Thema Freude und Gebet. Sie fasste das bisher erkannte nochmals zusammen und vertiefte es. Quellen der Freude können für uns sein: Gemeinschaft, gegenseitige Anteilnahme, Natur, Gebet, Bibellesen, Musik, Sport, Erinnerungen ans Getragensein, Jesus Christus, und vieles mehr, Anhand von Bildkarten suchten sich alle ihre "Quelle" heraus. An allen drei Abenden entdeckten wir. dass tiefstes Leid und tiefste Verlassenheit Umkehr ermöglichen kann. Wir besprachen, Loslassen ist nötia, um zu Neuem bereit zu werden. Diese Erkenntnis kann uns zum Trost und zur Freude werden. gerade dann, wenn wir nicht mehr weiterwissen. Erleben mit Christus schafft Frieden und Freude.

In besonderer Erinnerung bleibt auch der Abschlussgottesdienst in der Evangelischen Stadtkirche der die Gemeinsamkeit der Konfessionen eindrucksvoll darstellte. Claudia Wahl arbeitete in ihrer bewegenden Predigt nochmals heraus, welch ein Geschenk uns Gott mit seiner Liebe zu uns Menschen macht. Sie erläuterte erneut die tiefe Verbundenheit zwischen Paulus und den Philippern und wie sehr sie sich umeinander sorgen. Christus immer ähnlicher werden, sich unabhängig machen von Äußerlichkeiten, gibt uns die Sicherheit, dass es uns an der Seite Gottes Herzens an nichts fehlen wird. Sie endet mit dem Aufruf: "Folgen wir Gottes Vorbild und lassen aus Liebe alles stehen und liegen und seien wir füreinander da".

Sigunde Trumpf

Neues von Lilli Unrau

Im Januar berichete Lilli Unrau, ehemals Praktikantin in unserer Gemeinde, von ihrem aktuellen Einsatz in **Indien**. 8 Jahre arbei-

tete sie mit der Organisation "Jugend mit einer Mission" unter tibetischen Flüchtlingen in Dharamsala, am Fuße des **Himalaya**.



Nun steht eine Veränderung an. Seit November ist Lilli zum "Auftanken" in **Deutschland** und reist im März aus, um das neue Projekt in Manali anzugehen.

Unsere Gemeinde unterstützt Lilli weiterhin finanziell mit einem monatlichen Beitrag. Auf dem Infotisch liegen ihre Rundbriefe, die man auch regelmäßig digital erhalten kann: Lunrau1@web.de

Hier Auszüge aus den Newsletter: Herzliche Grüße aus Manali, wo ich seit Nov. 2017 wohne, einer Stadt auch am Fuße des Himalaja.



Am 17.10. hatte ich meine Abschiedsfeier in Dharamsala. Ich bin sehr dankbar für die 8 Jahre dort, wo wir Hunderte Tibeter getroffen haben und durch unser "Lighthouse – Cafe" viele von Gott berührt wurden!

Für das geplante Cafe in Manali habe ich schon ein Gebäude gefunden, wo ich im März dann einen 5 Jahres Mietvertrag unterschreiben kann. Es gibt lokale Leute aus der Gemeinde, mit denen ich zusammen arbeite und die Teil dieses Cafes werden.

Es ist dann angeknüpft an eine soziale Initiative und langfristige Beziehungen vor Ort.



Betet für uns! Wir sind aus unterschiedlichen Nationen (Chile, Bolivien, Spanien, Indien, Deutschland) und arbeiten an verschiedenen Projekten in Manali...

Der Gemeindebrief wird allen Gemeindegliedern und Freunden der Gemeinde zugestellt. Verantwortlich für die Herausgabe sind:

Erwin Janzen Tel. 06298 / 208 6749 pastor@freikirche-moeckmuehl.de Beate Oechsle Tel. 06298 / 3394 beateoechsle@t-online.de

Homepage:

www.freikirche-moeckmuehl.de

Postadresse: Pastor Erwin Janzen Einsteinstr. 14 74219 Möckmühl

Konten für Beiträge und Spenden bei Volksbank Möckmühl / Neuenstadt:

Für Gemeindearbeit:

IBAN: DE55620916000044428006

BIC: GENODES1VMN Für den Förderverein:

IBAN: DE88620916000045430004

BIC: GENODES1VMN

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

KINDERGOTTESDIENST

Jeden Sonntag für begeisterte Kids von 4-12 Jahren nach dem gemeinsamen Gottesdienstanfang um 10 Uhr.

JUGENDGRUPPE

Für alle JUGENDLICHEN ab 13 Jahren wöchentlich freitags um 19.30 Uhr im Jugendhaus.

HAUSKREISE

treffen sich nach Absprache. Wer gerne in einen Hauskreis gehen möchte, kann sich an Sylke Schumacher, Leiterin für Inneren Gemeindeaufbau (06298-95553) wenden.